

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **8 (1890)**

Heft 1

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Col. Epth
14. X. 11. 03. h.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 3. Januar — Berne, le 3 Janvier — Berna, li 3 Gennajo

6 Uhr Nachmittags 6 heures après-midi 6 pomeridiane

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halbj. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweizer. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen. **Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois).** — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berna. **Prezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre).** — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Allfällige Reklamationen, zu denen die Expedition des Blattes Veranlassung geben könnte, sind bei der Redaktion anzubringen. — Les réclamations auxquelles pourrait donner lieu l'expédition de la feuille doivent être adressées à la rédaction. — I reclami cui potrebbe dar luogo la spedizione del foglio, devono essere indirizzati alla redazione.

Inhalt. — Sommaire. — Contenuto.

Amtlicher Theil. Partie officielle: Abhanden gekommene Werthtitel. — Handelsregister. Registre du commerce. — Emissionsbanken. Banques d'émission: General-Situation auf Ende jeder Woche des Jahres 1889. Situation générale à la fin de chaque semaine de l'année 1889. Wochensituation. Situation hebdomadaire. Spezifikation der gesetzlichen Baarschaft auf den 28. Dezember 1889. Spécification de la Caisse légale au 28 décembre 1889. — Bekanntmachungen. Avis: Post. Postes.
Nichtamtlicher Theil. Partie non officielle: Verschiedenes. Divers: Auswanderung nach Marseille. Emigration à Marseille. — Privat-Anzeigen. Annonces non officielles.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.
Parte ufficiale.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Gerichtliche Verrufung.

Mit Bewilligung des Kantonsgerichtes wird anmit der Inhaber der am 21. September 1885 auf Albert Lutiger, Metzger in Zug, ausgestellten, seit längerer Zeit vermittelten Lebensversicherungspolice Nr. 2568 der Gesellschaft «Le Nord» in Paris im Betrage von Fr. 10,000 (Duplikat), oder wer sonst über dieselbe Auskunft zu geben im Stande ist, aufgefordert, binnen 6 Monaten von der ersten Publikation im Handelsamtsblatte an gerechnet, sich auf der Gerichtskanzlei Zug unter Vorlegung der fraglichen Urkunde zu melden, ansonst die letztere nach Ablauf gedachter Frist als kraftlos erklärt und die Versicherungsgesellschaft «Le Nord» zur Ausfertigung einer neuen einzig gültigen Police (Duplikat) berechtigt wird.

Zug, den 21. Dezember 1889.

Aus Auftrag des Kantonsgerichtes:
Die Gerichtskanzlei.

(314—²)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarwangen.

1889. 24. Dezember. *Statt unter der Firma Lehmann, Bleiche* (S. H. A. B. 1888, pag. 975), wird Frau Louise Lehmann geb. Zahnd von Langnau, wohnhaft in Lotzwyl, in Zukunft ihre Naturbleiche, Sägerei, Holzhandlung und Landwirthschaft unter der Firma **Lehmann auf der Bleiche** in Lotzwyl weiter führen. Die an Emil Lehmann in Lotzwyl ertheilte Procura bleibt auch unter dem neuen Firmenamen in Kraft.

26. Dezember. *Die Firma Friedr. Lüthi in Rohrbach* (S. H. A. B. 1883, pag. 614) wird infolge Wegzuges des Inhabers nach Deilingen gelöscht.

Bureau Burgdorf.

26. Dezember. *Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Buri im Diki zu Hasle* (S. H. A. B. 1883 Nr. 91, pag. 726) ist in Folge Absterbens des einen Gesellschafters Christian Buri aufgelöst worden und die Firma erloschen. Die Liquidation ist beendet.

Bureau Laufen.

23. Dezember. *Die Firma A. Voegelin-Haberthür in Grellingen* (S. H. A. B. 1883, Nr. 89, pag. 710) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma **A. Voegelin-Haberthür's Wittve** in Grellingen, welche Aktiva und Passiva der Firma A. Voegelin-Haberthür übernimmt, ist Frau Wittve Sophie Voegelin, geb. Haberthür, handelnd für sich und ihre minderjährigen Kinder, in Grellingen wohnend. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Ellenwaaren-Handlung.

Bureau Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

26 décembre. *La raison Jules Cattin, aux Corlatex, fabrication de boîtes d'argent* (F. o. s. du c. du 18 juin 1883, page 718) est éteinte par suite de la renonciation du titulaire.

Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Unterwalden basso

1889. 28. Dezember. *Hr. Hauptmann Friedrich Flühler, Stans, hat als Verwalter der Kantonalen Spar- & Leihkasse von Nidwalden in Stans* (S. H. A. B. 1887, pag. 28) demissionirt. Demzufolge wurde als Verwalter genannter Kasse gewählt: Hr. Oberrichter Alois Bucher von Buochs, in Stans.

Kanton Zug — Canton de Zoug — Cantone di Zugo

1889. 28. Dezember. *In Folge Austritt des Alois Hotz von Baar in Zug aus dem Verwaltungsrathe der Aktiengesellschaft unter der Firma Metallwaaren-Fabrik Zug in Zug ist die demselben in der statutarischen Eigenschaft als Delegirter des Verwaltungsrathes ertheilte Unterschrift erloschen.* (Vergl. S. H. A. B. 1887, pag. 806.)

28. Dezember. *Die Firma Conrad Weber in Zug* (S. H. A. B. 1883, pag. 591) ist in Folge käuflicher Uebernahme des Geschäftes durch den Sohn Conrad August Weber in Zug erloschen. Der Letztere führt das Geschäft (Hut- und Pelzwaaren) in bisheriger Weise unter der Firma **Conrad Aug. Weber** fort.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1889. 26. Dezember. *Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Haussmann & Co in Basel* (S. H. A. B. vom 11. Januar 1883, pag. 11) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

27. Dezember. *Die Firma Rieber Sohn & Co (Rieber fils & Co) in Basel* (S. H. A. B. vom 20. Januar 1884, Nr. 6, pag. 38) ertheilt an den bisherigen Kollektivprokuraträger, Rudolf Vest, Einzelprokura; ferner ertheilt sie Kollektivprokura an August Geell von Colmar (Elsaß), wohnhaft in Basel, in der Weise, daß derselbe gemeinsam mit einem der beiden andern Kollektivprokuraträger, Paul Dür und Charles Iwan Eckel, zur Procuraunterschrift berechtigt ist.

28. Dezember. *Die Firma Louis Ritz in Basel (Hauptniederlassung in Hamburg)* (S. H. A. B. vom 11. Januar 1883, pag. 16) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma Liermann & Co in Basel.

28. Dezember. Friedrich Liermann von Lahr, Baden, wohnhaft in Basel, und die Firma Louis Ritz & Co in Hamburg haben unter der Firma **Liermann & Co** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1890 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Louis Ritz in Basel übernimmt. Friedrich Liermann ist unbeschränkt haltender Gesellschafter, die Firma Louis Ritz & Co in Hamburg ist Kommanditärin mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Natur des Geschäftes: Chemische Produkte en gros. Geschäftslokal: Wallstraße 8.

28. Dezember. *Die Firma Bernheim junior in Basel* (S. H. A. B. vom 4. Januar 1883, pag. 6) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Kulm.

1889. 24. Dezember. Inhaber der Firma **A. Suter, Handlung** in Reinach, ist Arnold Suter von Zofingen, in Reinach. Natur des Geschäftes: Colonialwaarenhandlung. Geschäftslokal: Mitteldorf.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds.

1889. 24 décembre. *Admir Sandoz, du Locle, Auguste Meylan, du Chenit (Vaud), et Charles-Emile Laubscher, de Täuffelen (Berne), tous trois domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Sandoz Meylan et Co, une société en nom collectif, qui commencera le 1^{er} janvier 1890. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie, spécialité de quantités. Bureau: Rue du Premier Mars, n° 11.*
24 décembre. Le chef de la maison **Arthur Juillerat**, à La Chaux-de-Fonds, est Justin-Arthur Juillerat, de Rebéviliers, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Mécanicien. Bureau: Rue du Rocher, n° 20.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

26 décembre. *La société en nom collectif Mosset & Co, fabrique d'absinthe et liqueurs, à Couvet, Rue de la promenade n° 3 (F. o. s. du c. du 15 juin 1887, n° 61, page 479), est dissoute à partir de ce jour. Louis Mosset, l'un des associés, est chargé de la liquidation de toutes les affaires de l'ancienne société Mosset & Co.*

26 décembre. Le chef de la maison **Mosset**, fabrique d'absinthe et liqueurs fines, à Couvet, est Louis-Justin Mosset, de Villiers, à Couvet. Bureaux: 3. Rue de la promenade

Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1889. 23 décembre. *La raison H. Maurice, à Genève* (F. o. s. du c. de 1889, page 44), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire, laquelle cède son commerce à son mari **E. Maurice**, à Plainpalais (F. o. s.

du c. de 1883, page 884), lequel reste inscrit dans ses nouveaux locaux, pour deux commerces distincts: Fabrique de chars d'enfants, au Prê-l'Evêque (Eaux-Vives) et commerce de meubles, à Genève, place du Fort-de-l'Écluse.

24 décembre. La maison **Ch^r Archinard**, gestion immobilière et représentation de compagnies d'assurances, à Genève (F. o. s. du c. de 1889, page 482), donne dès le 1^{er} janvier 1890, procuration générale, distincte, aux deux fils du titulaire, Alfred Archinard et Frank Archinard, tous deux domiciliés à Genève.

24 décembre. La société en nom collectif **Filiberti & Foglietti**, à Plainpalais (F. o. s. du c. de 1889, page 850), est déclarée dissoute à dater du 21 décembre 1889.

L'associé Louis Filiberti, domicilié à Plainpalais, reprend la suite ainsi que le passif et l'actif de la maison, qu'il continue seul sous la raison **L. Filiberti**, à Plainpalais. Genre d'affaires: Vins et spiritueux. Locaux: 34, Route de Carouge.

24 décembre. La maison **G^{ve} Alb. Junier**, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 548), est radiée ensuite de renonciation et de cession en date du 1^{er} janvier 1890, du sieur Félix Bouvard, de Genève, y domicilié, lequel continue la maison, sous la raison **Félix Bouvard**, à Genève. Genre d'affaires: Mercerie, quincaillerie. Magasins: 8, Rue Pierre-Fatio.

26 décembre. Le chef de la maison **M^r Junker**, à Genève, commencée en décembre 1889, est Mademoiselle Marguerite Junker, de Neckar-Steinach (Hesse-Darmstadt), domiciliée à Genève. Genre de commerce: Coutellerie. Magasin: 4, Rue de Rhône.

26 décembre. *Suivant jugement arbitral rendu le 13 décembre 1889 et déposé au greffe du tribunal de commerce de Genève, le même jour, la société en nom collectif **Ch. Estoppel & G. Ribi**, agence de comptabilité du bâtiment et régie d'immeubles, à Genève (F. o. s. du c. de 1885,*

page 2), a été déclarée dissoute dès le 11 octobre 1889. L'associé Gottfried Ribi reste seul chargé de son actif et passif.

Les suivants: **Gottfried Ribi** d'Ermatingen (Thurgovie) et **Louis-Sylvain-Charles Philippon**, de Paris, tous deux domiciliés à Genève, ont constitué en cette ville, sous la raison **G. Ribi & L. Philippon**, une société en nom collectif qui commencera le 1^{er} janvier 1890 et aura pour objet la comptabilité du bâtiment, une agence d'affaires et la régie d'immeubles. Bureaux: 11, Rue Petitot.

26 décembre. Le chef de la maison **P. Ferraris**, à Genève, commencée en août 1887, est Paul-Joseph Ferraris, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Cafetier. Locaux: 13, Rue Kléberg.

Ancien commerce de **Veuve Grobet**, Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 934), radié pour cause de renonciation.

26 décembre. La société en nom collectif **E. Steinmetz & C^{ie}**, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 87, et 1887, page 21), est dissoute à dater du 31 décembre 1889, par la retraite de l'associé Alexandre Perrin. L'actif et le passif restent à la charge des associés Edouard Steinmetz et César Perret.

26 décembre. Les suivants: Edouard Steinmetz père, César Perret et Charles-Edouard Steinmetz fils, tous domiciliés à Genève, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale **E. Steinmetz & C^{ie}** une société en nom collectif qui commence le 31 décembre 1889 et qui reprend à cette date la suite des affaires de l'ancienne maison du même nom, ainsi que son actif et son passif. Genre d'affaires: Draperie en gros. Bureaux et locaux: 15, Rue des Allemands. La maison renouvelée, à la même date, la procuration générale qui avait été conféré par l'ancienne, au sieur Nicolas Girod, de Genève, y domicilié.

26 décembre. Le chef de la maison **F. Guignard**, à Genève, est Félix Guignard de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Facteur de pianos. Magasins: 15, Grand'rue.

General-Situation der 34 schweizerischen Emissionsbanken

auf Ende jeder Woche des Jahres 1889.

Situation générale des 34 banques d'émission suisses

à la fin de chaque semaine de l'année 1889.

Datum	Emission	Aus-gewiesene Zirkulation	Effektive Zirkulation	Noten-Reserve	Ungedeckte Zirkulation	Gesetzliche Baardeckung	Verfügbare Baarschaft	Total Baarvorrath	Noten anderer Emissionsbanken	Uebrigste Kassa-besitztüme	Andere valeurs en caisse	Verhältnis des Baar-vorraths zu der effektiven Zirkulation	Prozentum der Zirkulation effektiv	Mittel des Diskonto-satzes von Basel, Gené und Zürich	Date
1889															
Zahlen in Tausenden Franken. — Chiffres en milliers de francs															
5. Januar	153,100	149,892	140,070	13,080	63,850	59,957	16,763	76,720	9,822	2,603	54,8	4,50	54,8	4,50	5 janvier
12. "	153,100	148,479	134,942	13,158	57,738	59,392	17,817	77,209	13,587	2,438	57,2	4,38	57,2	4,38	12 "
19. "	153,100	147,702	130,584	22,516	52,905	59,081	18,598	77,679	17,118	2,408	59,5	4,40	59,5	4,40	19 "
26. "	153,090	144,843	128,187	24,908	50,700	57,817	19,670	77,487	16,356	2,128	60,4	3,50	60,4	3,50	26 "
2. Februar	153,100	143,717	129,407	23,638	52,383	57,487	19,597	77,084	14,250	2,546	59,5	3,50	59,5	3,50	2 février
9. "	153,100	142,195	127,871	25,229	51,384	56,878	19,609	76,487	14,324	1,988	59,8	3,17	59,8	3,17	9 "
16. "	153,100	139,282	124,329	28,771	48,495	55,173	20,121	75,534	14,953	2,133	61,-	3,-	61,-	3,-	16 "
23. "	153,081	137,762	122,677	30,404	47,125	55,105	20,447	75,582	15,085	1,870	61,6	3,-	61,6	3,-	23 "
2. März	153,066	140,339	127,422	25,644	52,738	56,196	20,447	75,582	15,085	1,870	61,6	3,-	61,6	3,-	2 mars
9. "	153,042	135,899	124,681	28,861	51,145	55,380	18,176	73,556	15,718	2,199	59,-	3,-	59,-	3,-	9 "
16. "	153,088	138,740	124,572	28,516	51,085	55,496	17,991	73,487	14,168	2,235	59,-	3,-	59,-	3,-	16 "
23. "	152,898	137,952	124,098	28,740	51,100	55,181	17,817	72,998	13,854	2,006	58,8	3,38	58,8	3,38	23 "
30. "	152,794	142,984	132,548	20,251	60,508	57,198	14,837	72,035	10,451	2,256	54,8	3,67	54,8	3,67	30 "
6. April	152,815	142,353	129,916	22,922	56,449	56,941	16,526	73,467	12,437	2,279	56,5	3,88	56,5	3,88	6 avril
13. "	152,815	141,879	129,351	23,464	55,702	56,672	16,977	73,649	12,328	1,943	56,9	3,88	56,9	3,88	13 "
20. "	152,790	141,886	128,677	24,118	54,528	56,754	17,397	74,151	13,209	2,479	57,6	3,88	57,6	3,88	20 "
27. "	152,788	144,558	134,263	18,625	60,166	57,223	16,274	74,097	10,295	2,427	55,2	3,67	55,2	3,67	27 "
4. Mai	153,100	146,178	135,741	17,859	60,787	58,471	16,488	74,954	10,437	2,135	55,2	3,67	55,2	3,67	4 mai
11. "	153,100	144,841	131,701	21,899	56,708	57,986	17,062	74,998	13,140	2,338	56,9	3,50	56,9	3,50	11 "
18. "	153,100	144,218	127,525	25,575	52,081	57,687	17,807	75,494	16,693	1,774	59,2	3,50	59,2	3,50	18 "
25. "	153,080	143,764	126,162	27,918	49,845	57,066	17,811	75,317	18,602	2,099	60,2	3,-	60,2	3,-	25 "
1. Juni	153,080	143,358	129,759	23,321	54,111	57,343	18,305	75,648	13,599	1,667	58,3	3,-	58,3	3,-	1er juin
8. "	153,100	143,565	127,410	25,690	52,119	57,426	17,865	75,291	16,155	1,727	59,2	3,-	59,2	3,-	8 "
15. "	153,000	142,157	127,241	25,759	52,307	56,868	18,071	74,934	14,916	2,664	58,9	3,-	58,9	3,-	15 "
22. "	152,840	141,538	126,600	26,240	52,209	56,615	17,776	74,391	14,938	1,942	58,8	3,-	58,8	3,-	22 "
29. "	152,800	145,402	136,349	16,451	63,285	58,161	14,953	73,114	9,053	2,750	53,6	3,-	53,6	3,-	29 "
6. Juli	152,800	145,357	133,319	19,481	59,635	58,143	15,541	73,684	12,038	2,199	55,3	3,-	55,3	3,-	6 juillet
13. "	152,775	144,942	132,548	20,227	58,102	57,977	16,469	74,446	12,394	2,215	56,2	3,-	56,2	3,-	13 "
20. "	152,720	144,965	131,372	21,348	57,188	57,986	16,198	74,184	13,593	1,908	56,3	3,-	56,3	3,-	20 "
27. "	152,720	145,036	132,549	20,171	57,000	58,014	17,585	75,549	12,487	2,056	57,-	3,38	57,-	3,38	27 "
3. August	152,720	146,669	136,857	15,863	61,676	58,667	16,514	75,181	9,812	1,966	54,9	3,50	54,9	3,50	3 août
10. "	152,728	145,035	132,341	20,887	57,940	58,014	16,987	75,001	12,694	1,794	56,7	3,50	56,7	3,50	10 "
17. "	152,656	143,094	129,124	23,532	54,465	57,238	17,421	74,659	13,970	1,678	57,8	3,50	57,8	3,50	17 "
24. "	152,656	142,408	127,879	24,777	52,384	56,963	18,632	75,595	14,529	1,652	59,1	3,50	59,1	3,50	24 "
31. "	152,456	144,592	132,976	20,180	57,123	57,837	17,316	75,153	12,316	3,362	56,8	3,50	56,8	3,50	31 "
7. September	152,478	144,191	132,357	20,121	57,396	57,676	17,295	74,971	11,834	1,668	56,6	3,50	56,6	3,50	7 septembre
14. "	152,465	143,033	131,379	21,086	56,756	57,213	17,410	74,623	11,654	1,992	56,8	3,50	56,8	3,50	14 "
21. "	152,350	143,693	131,522	20,828	56,751	57,477	17,294	74,771	12,171	1,357	56,9	3,67	56,9	3,67	21 "
28. "	152,590	145,827	137,069	15,521	61,423	58,331	17,315	75,646	8,758	1,765	55,2	4,-	55,2	4,-	28 "
5. Oktober	154,470	147,750	140,010	14,460	64,032	59,100	16,878	75,978	7,740	1,676	54,3	4,17	54,3	4,17	5 octobre
12. "	154,470	147,718	138,757	15,713	62,068	59,087	17,602	76,689	8,961	1,499	55,3	4,38	55,3	4,38	12 "
19. "	154,454	148,450	138,933	15,521	61,192	59,380	18,361	77,741	9,517	1,484	56,-	4,38	56,-	4,38	19 "
26. "	154,448	149,651	139,078	15,875	60,085	59,860	19,178	79,038	19,178	1,275	56,8	4,50	56,8	4,50	26 "
2. November	155,445	152,069	143,694	11,751	65,024	60,828	17,842	78,670	8,375	1,608	54,7	4,50	54,7	4,50	2 novembre
9. "	155,550	153,417	148,570	6,980	71,670	61,367	15,533	76,900	4,847	1,409	51,8	4,50	51,8	4,50	9 "
16. "	155,550	153,321	145,393	10,157	65,098	61,329	12,966	80,295	7,928	1,753	55,2	4,83	55,2	4,83	16 "
23. "	155,530	152,624	141,489	14,061	59,664	61,050	20,755	81,805	11,155	1,644	57,8	4,83	57,8	4,83	23 "
30. "	155,550	152,690	141,718	13,832	59,752	61,076	20,890	81,966	10,972	3,304	57,8	4,83	57,8	4,83	30 "
7. Dezember	155,550	151,570	140,861	14,689	58,782	60,628	21,451	82,079	10,709	1,568	58,3	4,50	58,3	4,50	7 décembre
14. "	155,868	151,650	139,250	16,618	56,692	60,672	21,886	82,558	12,430	1,864	59,3	4,50	59,3	4,50	14 "
21. "	156,380	152,762	139,620	16,760	55,972	61,105	22,543	83,648	13,142	1,986	59,9	4,50	59,9	4,50	21 "
28. "	156,291	153,957	146,021	10,270	61,911	61,583	22,527	84,110	7,963	2,361	57,6	4,50	57,6	4,50	28 "
Durchschnitt	153,494	145,461	133,175	20,319	59,920	58,185	18,070	76,255	12,286	2,040	57,3	3,70	57,3	3,70	Moyenne
Maxima	156,380	153,957	148,570	30,404	71,670	61,583	22,543	84,110	18,602	3,362	61,6	4,83	61,6	4,83	Maxima
Minima	152,350	137,762	122,677	6,980	47,125	55,105	14,837	72,035	4,847	1,275	51,8	3,-	51,8	3,-	Minima
1888															
Durchschnitt	150,320	139,637	126,306	24,014	52,145	55,855	18,306	74,161	13,331	2,464	58,8	3,13	58,8	3,13	Moyenne
Maxima	153,100	150,224	143,793	32,029	67,946	60,090	21,781	77,222	18,125	4,511	63,7	4,50	63,7	4,50	Maxima
Minima	148,793	132,537	116,771	9,307	42,453	53,015	14,057	70,079	6,179	1,647	52,1	2,50	52,1	2,50	Minima

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 28. Dezember 1889. Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 28 décembre 1889.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrigere Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Gezeichnete Noten deckend 40 o/o der Zirkulation Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation	Frei verfügbarer Theil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	8,500,000	8,487,760	3,875,100	1,190,755	75	252,100	99,738	24	4,917,688	99
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,495,450	598,180	206,965	—	44,350	17,968	47	868,593	47
3	Kantonalbank von Bern, Bern	10,000,000	9,765,200	3,903,280	1,222,938	06	518,100	81,261	92	6,025,574	97
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,986,000	794,400	265,216	70	23,800	818,727	63	1,402,174	33
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	8,500,000	8,393,980	3,857,680	907,268	50	606,950	85,203	43	4,907,001	93
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	800,000	798,550	317,420	41,735	—	49,300	1,626	42	418,081	42
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,486,300	594,520	251,889	85	67,800	14,057	94	927,767	79
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,980,050	1,592,020	562,221	44	869,800	144,415	87	2,668,457	81
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	987,900	395,160	90,887	79	232,700	71,895	85	790,143	64
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,996,100	798,440	327,927	45	34,300	89,104	75	1,249,772	20
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	983,650	393,460	259,713	75	48,000	45,869	80	745,043	55
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,000,000	2,980,700	1,192,280	441,081	20	139,000	12,713	05	1,785,974	25
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	2,000,000	1,987,900	799,160	211,410	—	197,100	11,414	91	1,248,084	91
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	19,905,900	7,992,360	1,834,834	70	21,800	204,417	50	10,072,962	20
15	Appenzel A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,943,850	1,178,340	262,847	29	62,750	29,871	25	1,533,898	54
16	Bank in Zürich, Zürich	12,000,000	11,968,950	4,767,580	1,468,723	71	400	7,323	38	6,264,027	49
17	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	16,000,000	15,819,850	6,327,940	2,471,565	—	—	74,026	48	8,876,531	48
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,957,250	1,582,900	363,639	36	170,200	41,284	21	2,155,938	57
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,747,500	1,899,000	340,825	30	281,550	146,955	20	2,668,380	50
20	Crédit Gruyérien, Bulle	800,000	292,350	116,940	124,910	—	35,500	10,406	62	287,756	62
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	20,905,000	20,240,600	8,096,240	6,357,490	95	409,150	151,273	79	15,014,154	74
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,500,000	1,498,050	599,220	66,056	14	27,300	13,418	90	706,040	04
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	989,550	395,820	84,560	—	250	3,381	35	484,011	35
24	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,000,000	1,496,950	588,780	87,050	—	64,900	10,046	80	780,776	80
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,762,850	3,905,140	1,211,563	78	2,510,500	49,487	31	7,708,941	09
26	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	500,000	497,950	199,180	48,720	—	6,250	3,512	10	257,662	10
27	Kant. Spar- und Leihkasse v. Nidw., Stans	500,000	496,900	198,760	42,550	—	1,450	3,964	37	246,714	37
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	800,000	296,350	118,540	27,615	—	40,550	3,212	94	189,917	94
29	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	3,000,000	2,911,350	1,164,540	190,180	10	302,000	48,385	97	1,705,986	07
30	Banque commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	8,500,000	8,418,850	3,866,140	328,879	75	152,750	499,097	12	2,346,866	87
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,486,050	1,486,900	594,360	201,794	76	134,100	24,749	22	955,008	98
32	Glerner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,498,300	599,320	402,705	—	85,850	24,522	—	1,062,897	—
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,954,700	1,581,380	458,938	68	753,750	62,066	92	2,884,655	60
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	500,000	497,200	198,880	59,355	—	44,300	5,591	50	308,126	50
Stand am 21. Dezember 1889		156,291,050	* 153,957,150	61,582,860	22,527,850	—	7,936,100	2,360,978	21	94,407,283	21
Etat au 21 décembre 1889		156,380,400	152,761,750	61,104,700	22,548,318	60	13,141,700	1,935,602	85	93,725,315	95
		— 89,850	+ 1,195,400	+ 478,160	— 15,963	60	— 5,205,600	+ 425,370	86	— 4,318,032	74

* Worin in Abschnitten von	Fr. 1000	Fr. 12,857,000	Ausgewiesene Circulation	Fr. 153,957,150. —	Noten in Händen Dritter	Fr. 146,021,050. —	Gold - Ur	Fr. 69,610,130. —
" 500	"	17,400,000	Circulation acceusée	"	Billets en mains de tiers	"	Silber - Argent	" 24,500,080. —
" 100	"	88,406,600	Noten in Kassa der Banken	Fr. 7,936,100. —	Gesetzliche Baarschaft	" 84,110,210. —	Gesetzliche Baarschaft	Fr. 84,110,210. —
" 50	"	35,293,550	Billets chez les banques	"	Espèces légales en caisse	"	Encaisse métallique	"
coupures de		Fr. 153,957,150	Noten in Händen Dritter	Fr. 146,021,050. —	Ungedeckte Circulation	Fr. 61,910,840. —		
			Billets en mains de tiers	"	Circulation non couverte	"		
Stand am 21. Dezember 1889				Fr. 139,620,050. —		Fr. 55,972,036. 40	Fr. 83,648,013. 60	
Etat au 21 décembre 1889								

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb. Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes. — (Articles 15 et 16 de la loi.)
 Vom 28. Dezember 1889. — Du 28 décembre 1889.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.						Total	
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, innert 8 Tagen fällige Depots, Kassascheine von Banken Obligations, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois			Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons		
				Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement				
5	Bank in St. Gallen	8,500,000	606,950	—	3,935,500. 90	329,912. 08	3,093,760. —	—	—	7,966,122. 98
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	21,800	118,269. 60	10,793,066. 50	98,280. 20	5,286,000. —	—	—	16,317,416. 30
16	Bank in Zürich	12,000,000	400	—	3,876,134. 36	—	7,343,705. 55	—	—	11,220,239. 91
17	Bank in Basel	16,000,000	—	—	8,314,245. 95	150,548. 18	8,092,270. —	—	—	16,557,064. 13
19	Banque de Genève	5,000,000	251,550	—	10,020,434. 40	135,551. 85	1,133,878. 85	—	—	11,571,715. 10
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,500,000	152,750	—	4,384,322. 59	176,389. 65	927,080. —	—	—	5,590,542. 24
Stand am 21. Dezember 1889		65,000,000	1,063,450	118,269. 60	41,273,704. 70	890,981. 96	25,876,694. 40	—	—	69,223,100. 66
Etat au 21 décembre		65,000,000	2,744,100	85,000. —	38,604,721. 45	965,372. 98	25,588,197. 25	—	—	67,932,391. 63
		—	— 1,680,650	+ 83,269. 60	+ 2,668,983. 25	— 74,391. 02	+ 293,497. 15	—	—	+ 1,290,708. 98

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzl. Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets n. Art. 15 de la loi	Uebrigere kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Passiven — Passif			Total
						Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	
5	Bank in St. Gallen	4,264,848. 50	7,966,122. 98	1,352,298. 71	13,583,270. 19	8,393,950	1,327,122. 79	295,200. —	10,016,272. 79
14	Banque du Commerce à Genève	9,846,744. 70	16,317,416. 30	60,997. 75	26,225,158. 75	19,905,900	2,984,539. 45	—	22,890,439. 45
16	Bank in Zürich	6,256,303. 71	11,220,239. 91	212,762. 92	17,689,306. 54	11,968,950	978,322. 97	—	12,947,272. 97
17	Bank in Basel	8,392,505. —	16,557,064. 13	1,036,906. 38	26,396,475. 51	15,819,550	5,859,308. 58	—	21,679,158. 53
19	Banque de Genève	2,289,825. 80	11,571,715. 10	—	13,811,540. 40	4,747,500	444,637. 65	—	5,192,187. 65
31	Banque commerciale neuchâtoise	1,695,019. 75	5,590,542. 24	102,335. 71	7,387,897. 70	3,415,350	374,628. 47	—	3,789,978. 47
Stand am 21. Dezember 1889		* 33,105,246. 96	69,223,100. 66	2,765,301. 47	105,098,649. 09	64,251,500	11,968,609. 91	295,300. —	76,515,809. 91
Etat au 21 décembre		32,685,210. 66	67,932,391. 63	2,853,710. 18	103,421,312. 42	63,581,600	10,387,018. 92	295,200. —	74,263,818. 92
		+ 470,136. 40	+ 1,290,708. 98	— 88,408. 71	+ 1,677,336. 67	+ 669,900	+ 1,581,590. 99	—	+ 2,251,490. 99

* Ohne Fr. 41,582. 08 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.
 * Sans fr. 41,582. 08 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 Diskonto am 28. Dezember 1889 in St. Gallen 5%, Basel, Bern, Genf, Lausanne und Zürich 4 1/2%.
 Escompte le 28 décembre 1889 à St-Gall 5%, Bâle, Berne, Genève, Lausanne et Zurich 4 1/2%.

Spezifikation der gesetzlichen Baarschaft bei den schweizerischen Emissionsbanken auf den 28. Dezember 1889.

Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses au 28 décembre 1889.

N ^o	Firma — Raison sociale	Gold — Or		Silber — Argent	
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	2,808,940	—	1,325,565	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	645,010	—	115,885	—
3	Kantonalbank von Bern in Bern	4,140,295	—	951,495	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	905,180	—	151,430	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	2,187,030	—	1,572,865	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer	327,940	—	34,215	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	254,520	—	570,360	—
8	Aargauische Bank in Aarau	1,439,520	—	675,390	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	439,050	—	23,455	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	882,145	—	244,030	—
11	Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld	463,525	—	133,595	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,346,470	—	266,985	—
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	358,420	—	82,150	—
14	Banque du commerce, Genève	7,612,760	—	1,919,940	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank in Herisau	959,260	—	490,625	—
16	Bank in Zürich, Zürich	2,423,955	—	3,381,700	—
17	Bank in Basel, Basel	6,662,955	—	1,739,210	—
18	Bank in Luzern, Luzern	1,459,340	—	485,815	—
19	Banque de Genève, Genève	1,856,615	—	383,165	—
20	Crédit Gruyérien à Bulle	147,670	—	94,180	—
21	Zürcher Kantonalbank in Zürich	8,310,350	—	5,460,780	—
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	613,750	—	22,035	—
23	Banque cantonale fribourgeoise à Fribourg	474,145	—	6,235	—
24	Caisse d'amortissement de la dette publique à Fribourg	601,830	—	34,000	—
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,029,950	—	1,080,800	—
26	Ersparnißkasse des Kantons Uri in Altorf	212,200	—	35,700	—
27	Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden in Stans	204,510	—	36,800	—
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	144,840	—	1,315	—
29	Banque cant ^{ale} neuchâtoise, Neuchâtel	1,190,700	—	151,690	—
30	Banque commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	1,424,185	—	184,665	—
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	574,180	—	145,535	—
32	Glerner Kantonalbank, Glarus	689,765	—	312,260	—
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	1,247,415	—	712,495	—
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	233,550	—	24,685	—
		57,910,130	—	23,400,080	—
	Depositem bei der Zentralstelle	1,700,000	—	—	—
	Dépôt au bureau central	—	—	—	—
	Gesetzliche Baarschaft	—	—	—	—
	Encaisse légale	59,610,130	—	24,500,080	—

Bekanntmachungen. — Avis. — Avvisi.

Post. Haftpflicht für rekommandirte Briefsendungen. Nach neuester Mittheilung hat nun auch die Postverwaltung der Republik Honduras (Central-Amerika) die Verpflichtung übernommen, für den Verlust eines rekommandirten Gegenstandes nach dem Grundsatz des Welpostvertrages eine Entschädigung von Fr. 50 zu leisten.

Beförderung von Bienenköniginnen. Unter Bezugnahme auf die Verfügung Nr. 208 von 1889 setzen wir die Poststellen in Kenntniß, daß die Sendungen von lebenden Bienenköniginnen auch im Verkehr mit Italien zulässig sind und zwar zu den Taxen für Waarenmuster.

Postes. Responsabilité pour envois postaux recommandés. De récentes communications il résulte que l'administration postale de la république de Honduras (Amérique centrale) a pris l'engagement de payer désormais l'indemnité de 50 fr. prévue par la convention postale universelle pour la perte d'envois recommandés.

Expédition de reines d'abeilles. L'administration des postes informe les offices de poste que les envois contenant des reines d'abeilles vivantes sont aussi admis dans l'échange avec l'Italie et cela à la taxe des échantillons.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.
Parte non ufficiale.

Verschiedenes. — Divers.

Auswanderung nach Marseille. Das schweizerische Konsulat in Marseille macht folgende Mittheilung:

Schon seit einiger Zeit ist unsere Schweizerische wohlthätige Gesellschaft im Falle, zahlreiche Arbeiter und Tagelöhner aus der deutschen Schweiz unterstützen zu müssen, welche kein Wort französisch verstehen und denen es infolge dessen beinahe unmöglich ist, Arbeit zu finden. Letzteres ist um so schwieriger, als ihre Ausreisepapiere durchweg in deutscher Sprache abgefaßt sind und dadurch leicht zu Verwechslungen mit denjenigen deutscher Unterthanen Anlaß bieten.

In unserer Gegend, wo die Geschäfte ebenfalls zu wünschen übrig lassen, sollten solche Leute niemals kommen, ohne sich vorher einer bestimmten Arbeit versichert zu haben, sonst gerathen sie in's Elend.

Es muß neuerdings darauf aufmerksam gemacht werden, daß Bäcker, sowie Sticker und Weber in Marseille niemals Arbeit finden. Einerseits wird das Brod ganz anders zubereitet als in nördlicheren Ländern, andererseits sind die beiden letzteren Berufsarten in unserer Gegend absolut unbekannt.

Emigration à Marseille. Le consulat suisse à Marseille fait la communication suivante:

Depuis quelque temps déjà notre Société de bienfaisance suisse est appelée à secourir de nombreux ouvriers et journaliers de la Suisse allemande, ne sachant pas un mot de français et se trouvant ainsi dans la presque impossibilité de se placer, d'autant moins qu'étant généralement porteurs de papiers de légitimation en allemand, on les confond facilement avec des sujets allemands.

Ces braves gens ne devraient venir dans nos contrées, où les affaires laissent également à désirer, que pour autant qu'ils auraient du travail assuré d'avance, à défaut, ils finissent par tomber dans la misère.

A cette occasion, je ferai remarquer de nouveau que les ouvriers boulangers, brodeurs et tisserands (il s'en présente également) ne trouveront jamais de travail à Marseille, où le pain se pétrit différemment que dans le nord, tandis que les deux autres métiers sont absolument inconnus dans notre région.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Zellenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 cts., die ganze Spaltenbreite 50 cts.
Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Berner Oberland-Bahnen.

Umtausch der Interims-Scheine.

Den Tit. Aktionären unserer Gesellschaft, sowie den Inhabern von Obligationen unseres 4 1/2 %igen Anleihe werden hiemit folgende Anordnungen zur Kenntniß gebracht:

- Vom 31. Dezember bis 15. Januar nächsthin erfolgt kostenfrei der Umtausch der Interims-Scheine sowohl unserer Aktien als unserer Obligationen gegen definitive Titel und zwar ausschließlich an denjenigen Zeichnungsstellen, bei welchen die Titel s. Z. subskribirt wurden.
- Nach dem 15. Januar 1890 kann dieser Umtausch nur noch bei der Eidgenössischen Bank in Bern stattfinden und fallen daherige Kosten für Titeldendungen zu Lasten der betreffenden Inhaber.
- Die definitiven Titel sind mit Coupons pro 1890 und folgende versehen. Eine besondere Bekanntmachung wird später die Zahlstellen bezeichnen, bei welchen die Coupons und rückzahlbaren Obligationen eingelöst werden.

Bern, im Dezember 1889.
(B 3878) **Direktion der Berner Oberland-Bahnen.**

Discussion de biens.

Le président du tribunal civil du district de Morges donne avis qu'à son audience du 20 courant, il a ordonné la discussion juridique des biens de François Gremion, de Gruyères, canton de Fribourg, cafetier, domicilié à Ecublens, canton de Vaud, pour avoir lieu en la forme ordinaire (remise de bilan).

A l'instance du liquidateur M. Edouard Mange, à Morges, les créanciers et prétendants aux biens de cette masse sont en conséquence sommés d'intervenir par écrit, en produisant leurs titres au greffe du tribunal, à Morges, d'ici au 22 février prochain 1890, inclusivement, sous peine de forclusion.

Donné le 30 décembre 1889.
Le président: **A. Colomb.** Le greffier: **Henri Gonvers, notaire.**

Berner Tramway-Gesellschaft.

Die HH. Aktionäre werden gebeten, die IV. Einzahlung auf ihre Aktien mit Fr. 25 per Aktie vom 15. Januar bis 15. Februar nächsthin bei den Herren Tschann-Zeerleder & Co. in Bern zu leisten.

Die Interimsscheine sind mitzubringen.
Bern, den 11. Dezember 1889.
(B 3837) **Der Verwaltungsrath.**

Pfaltz, Hahn & C^o, Barcelona & Basel
Hoflieferanten I. M. der Königin-Regentin von Spanien.

Direkt importirte, feine spanische und portugiesische Weine.
Preise per ganze Flasche, bei Abnahme von 12 Flaschen an, Flaschen und Packung frei.

<p>Malaga-Weine. Fr.</p> <p>Malaga oro fino, rothgolden . 1. 60</p> <p>Malaga oro superior » . 2. —</p> <p>Malaga oro Victoria » . 2. 50</p> <p>Malaga lagrima Extra, hell . 3. 50</p> <p>Malaga lagrima La Palma, hell 4. —</p> <p>Sherry (Xérès).</p> <p>Jerez fino del Conde . . . 1. 50</p> <p>Jerez oro superior . . . 2. 50</p> <p>Jerez Oloroso Tres Coronas . 4. —</p> <p>Dessert-Weine.</p> <p>Moscatel superior . . . 2. —</p> <p>Pedro Jimenez de la Reina . 4. —</p>	<p>Port-Weine. Fr.</p> <p>Oporto fino, roth . . . 1. 50</p> <p>Oporto extra superior, roth . 2. —</p> <p>Oporto selecto, roth . . . 3. 50</p> <p>Oporto blanco, weiß . . . 3. —</p> <p>Madeira.</p> <p>Madeira fino 1. 50</p> <p>Madeira Extra 2. 50</p> <p>Sanitäts-Weine.</p> <p>Flor del Priorato, roth, herb u. süß 1. 20</p> <p>Tisch-Weine.</p> <p>Cepa Española, roth . . . 1. 20</p> <p>La Costa, roth 1. 20</p>
---	--

Trocken-Kopir-Bücher

und Trocken-Kopirpapier (Patent Frisch). Verfahren wie mit gewöhnlichen Kopirbüchern. Erspart das lästige Feuchten des Kopirpapiers. Liefert tadellose Abzüge ohne das Geschriebene zu verwischen. Jede Kopirtinte verwendbar. Jeder Brief kann mehrere Male kopirt werden; besonders für Massenkopituren geeignet, indem die Anzahl der auf einmal zu kopirenden Briefe unbeschränkt ist. Preis eines Kopirbuches mit 500 Blatt Fr. 5. 50, mit 1000 Blatt Fr. 9. 50, 1000 lose Quartblätter (unter 200 Stück werden nicht abgegeben) Fr. 8. — gegen Nachnahme.

Generalvertretung für die Schweiz: **A. Gabler, Luzern.**

